



**Das Einfache ist nicht immer das Beste.
Aber das Beste ist immer einfach.**

Heinrich Tessenow. Architekt, Reformler, Vorreiter.

Die FAM TWin Solution

Prognosefreie und wissenschaftliche Anlagestrategie mit aktivem
„Risiko“-Management

FAM TWin Solution Vermögensverwaltung

Was kann ich als Kunde erwarten?

Besonders in Europa und Deutschland sind die Zinsen in den letzten Monaten durch die Notenbankpolitik der EZB auf Rekordtiefs gesunken. Das hat zur Konsequenz dass alleine in Deutschland inzwischen über 2.000 Mrd. Euro unverzinst auf Bankkonten angelegt sind – vor Inflation und Steuern. Anleger sitzen in der Zinsfalle und werden kalt enteignet. Gibt es einen Ausweg aus diesem Dilemma?

Ja, aber nicht ohne ein vermeintlich höheres Risiko. Kunden, die langfristig eine Rendite über Inflation erzielen wollen, müssen ihre Risikotragfähigkeit überdenken und wohl oder übel anpassen. Eine Erhöhung der Aktienquote zu Lasten von Staatsanleihen ist unumgänglich – und das in einer Phase, in der sich Aktien seit März 2009 trotz Schwankungen sehr gut entwickelt haben. Der Dax steht mittlerweile über 13.000 Punkte; ein Indiz dafür, dass man mit Aktien - trotz Auftreten einer der größten Finanzkrisen in 2008 - langfristig sein Vermögen mehren kann.

Wie kann man das Ziel eines Vermögensaufbaus nun erreichen? Der Kunde muss langfristig investieren und bereit sein, Schwankungen zu ertragen. Da sich aber Anleger besonders in Krisenphasen irrational verhalten und aus dem Markt aussteigen, muss man den Kunden mit intelligenten Lösungen versorgen. Hierfür bietet sich eine innovative Vermögensverwaltungsstrategie an - die FAM TWin Solution der FiNet Asset Management AG (FAM).

Das Wort TWin hat zwei Bedeutungen – einerseits ist das Wort **win** – englisch für gewinnen – enthalten. Sie als Kunde stehen im Mittelpunkt und sollen ihre persönlichen Ziele erreichen. TWin steht aber auch für **zwei** – für die beiden *Motoren*, die für die Wertentwicklung verantwortlich sind.

Erlauben Sie uns in der Terminologie der Automobilindustrie zu bleiben, da diese deutlich verständlicher ist als die der Finanzindustrie. Der erste Motor ist ein moderner **Verbrennungsmotor** – seit mehr als 100 Jahren im Einsatz, aber auf dem neuesten Stand der Technik. Konkret sind es Investmentfonds von Dimensional Fund Advisors (DFA). Diese Fonds liefern eine nachvollziehbare indexnahe Wertentwicklung bei geringen Kosten mit den typischen Schwankungen der Märkte. 70% der Leistung kommt aus diesem Motor.

Das zweite Aggregat ist ein moderner **Hybridantrieb**, Elektromotoren, die bis zu 30% der Leistung beisteuern – allerdings nicht zu jedem Zeitpunkt. Die Leistung soll dann zum Einsatz kommen, wenn der Verbrennungsmotor ins Stocken kommt – in Finanzkrisen. Hier allokiert man jeweils 5 % in sechs unterschiedliche „liquide alternative“ Investmentfonds im UCITS Mantel, die ein alternatives Beta liefern und das Portfolio in Krisenzeiten stabilisieren sollen. Auf Wunsch können Sie detaillierte Informationen zu den eingesetzten Fonds erhalten.

Aber ganz ehrlich - wenn Sie ein Auto kaufen, interessiert es sie in der Regel nicht, welche Verdichtung der Motor hat – er soll die Eigenschaften haben, die der Käufer von ihm erwartet. Die Konstruktion der Motoren und die Steuerung der beiden Aggregate ist Aufgabe der Ingenieure – also im übertragenen Sinne des Portfoliomanagers. **Nicht das Produkt steht im Vordergrund, sondern die Erreichung des gesetzten Ziels - und das transparent, nachvollziehbar und fair gepreist.**

In guten Börsenphasen, also bei freier Straße, soll der Hybrid die Fahreigenschaften nicht über maßen behindern. Ein Auto mit klassischem Verbrennungsmotor wird zwar in der Regel schneller am Ziel sein, aber am Ende wird der Autofahrer mit der FAM TWin Solution auf einer langen Strecke entspannter am Ziel ankommen.

Die FiNet Asset Management AG - Wir sind so frei

Konsequent kundenorientiert

Die FiNet Asset Management AG mit Sitz im hessischen Marburg ist ein bankenunabhängiger Vermögensverwalter sowie Finanzdienstleister mit Zulassung gemäß §32 KWG und unterliegt damit der Kontrolle der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Die FiNet Asset Management AG arbeitet vollkommen unabhängig: Wir sind nicht an Produkte oder Anbieter gebunden und können uns so ausschließlich an den Interessen des Kunden orientieren. Wir streben nicht den kurzfristigen Gewinn, sondern eine langfristige, vertrauensvolle Kundenbeziehung mit nachhaltigem Erfolg an.

Die FiNet Asset Management AG bietet neben aktiven, risikokontrollierten Vermögensverwaltungsstrategien auch prognosefreie, langfristig ausgerichtete Anlagestrategien basierend auf Fonds von Dimensional Fund Advisors (DFA) – mit und ohne Risikomanagement - an.

Das Kompetenzteam für Ihren Erfolg



Stefan Michler
Vorstand

Konsequent kompetent: über 30 Jahre führend im Investment- und Private Banking renommierter Häuser tätig, exzellente Kenntnisse im Bereich privater und institutioneller Vermögensverwaltung mit Fokus auf Portfolio- und Asset-Management, Qualitätssicherung sowie Risikomanagement, geschätzter Experte im Rahmen diverser Aufsichtsrat- und Verwaltungsratsmandate



Frank Huttel
Prokurist, Leiter Portfoliomanagement

Systematisch vorgehend: Wirtschaftsinformatiker (EBS), über 25 Jahre Erfahrung als Händler (Eurex-, Xetra- und NASD-Lizenz) und Portfolio- und Fondsmanager für Absolute-Return-Produkte bei Investmentboutiquen. Er ist versiert in der Produktentwicklung und dem Management von Publikumsfonds sowie institutionellen Mandaten nach technisch-quantitativen und risikokontrollierenden Ansätzen, fundiertes Know-how im klassischen und alternativen Asset-Management



Anlagemanagement im Nullzinsumfeld – Sichere Anlagen gesucht

Max Frisch soll einmal gesagt haben: „Eine Krise kann ein produktiver Zustand sein. Man muss ihm nur den Beigeschmack der Katastrophe nehmen.“

Staatsschuldenkrise, Bankenkrise, Eurokrise. „Brexit“ – seit der Pleite der Investmentbank Lehman Brothers in 2008 lesen Sie in den Zeitungen immer

wieder neue Schreckensnachrichten von den internationalen Finanzmärkten. Anlageformen, die früher als sicher angesehen wurden, werden heute in Frage gestellt. Des Weiteren lauert bei Zinsen nahe, bzw. unter 0 % die Gefahr von Inflation und damit eine kalte Enteignung der Spareinlagen. Folge: Die Nervosität und Angst bei Anlegern ist weiter hoch.

Der *klassische* Kaufen-und-Halten-Ansatz des vergangenen Jahrtausends wird den heutigen Marktbedingungen immer weniger gerecht und zunehmend durch intelligente, wissenschaftlich fundierte Ansätze ersetzt. Hier setzen sich zwei Herangehensweisen durch. Die eine verzichtet vollkommen auf Prognosen bzw. „Timing“ sowie die Auswahl von Einzeltiteln während die andere durch aktives, risikokontrollierendes Management gekennzeichnet ist. Zwei unterschiedliche Wege, die das gleiche Ziel verfolgen – den langfristigen Vermögensaufbau. Mit dieser Vermögensverwaltung vereinen wir die Vorteile beider Welten in einer Lösung.

Wie kann ich in Zukunft mein Vermögen anlegen?

Trotz des herausfordernden Umfelds ist es keine Lösung, das Vermögen auf Festgeldkonten „zinslos“ zu parken. Steuern und eine offizielle Preissteigerung zwischen ein und zwei Prozent zehren die Zinsen mehr als auf. Innovative, langfristige und nachhaltige Konzepte sind daher gefragt.

Die FiNet Asset Management AG bietet Ihnen eine innovative fondsbasierte Vermögensverwaltung an, die dem Kunden die langfristigen Erträge von Aktien liefern kann. Dabei setzen wir auf Fonds von Dimensional Fund Advisors (DFA). Gleichzeitig sollen aber die zwischenzeitlichen Verlustphasen abgedeckt werden. Hier werden „liquide alternative“ Investmentfonds im UCITS Mantel eingesetzt, die in Krisenzeiten ihre Stärken unter Beweis gestellt haben.



Die Anlagephilosophie von Dimensional

„Es gibt eine Art des Investierens, die nicht auf bloßer Spekulation, sondern auf der Wissenschaft der Kapitalmärkte beruht.“

Jahrzehnte der Forschung weisen den Weg. Die Mission von Dimensional Fund Advisors Ltd., einer Tochtergesellschaft des 1981 gegründeten US-amerikanischen Konzerns Dimensional Fund Advisors (DFA), ist es, dem Anleger die volle Performance der Kapitalmärkte zukommen zu lassen und

durch den wissenschaftlichen Portfolioaufbau eine Steigerung der Rendite zu ermöglichen.

Dimensional pflegt ein enges Arbeitsverhältnis zu namhaften Wirtschaftswissenschaftlern und Nobelpreisträgern wie **Eugene Fama**, **Kenneth French** und **Robert Merton**, die mit Dimensionals Portfoliomanagement-, Trading- und Forschungsteams zusammenarbeiten und zudem im Anlageausschuss sitzen. Diese haben schon 1992 herausgefunden, dass es Faktoren gibt, die eine Mehrrendite gegenüber dem durchschnittlichen Aktienmarkt erwarten lassen. **Dabei handelt es sich u.a. um den Marktkapitalisierungsfaktor (Small Cap bzw. Size-Faktor) und den relativen Preisfaktor (oder Value-Faktor).**

Um diese Mehrrendite zu erzielen, verwaltet Dimensional Anlagefonds für Langzeitanleger, die in kosteneffizienter Weise u.a. diese beiden Faktoren (auch Dimensionen genannt) konsequent abbilden. Einer der Grundpfeiler des Konzepts ist eine Kundenbasis, die an ihren Anlagen durch alle Marktzyklen hindurch festhält: in guten wie in schlechten Zeiten. Dadurch wird es möglich, dass die Umschichtungsquote und Transaktionskosten gering bleiben, was am Ende der Rendite zugute kommt. Dimensional ist der Auffassung, dass Finanzberater eine wichtige Rolle dabei spielen, die Anleger über die Finanzwissenschaft und den von ihr gestützten Anlageansatz sowie über die Notwendigkeit der Disziplin aufzuklären, um die wissenschaftlich begründete Rendite auch zu realisieren.

Dimensional bietet daher seine Fonds nicht direkt Privatanlegern an. Stattdessen werden die Fonds über ausgewählte Finanzdienstleistungsunternehmen wie die FiNet Asset Management AG zugänglich gemacht. Anlageerfolg beginnt mit einem ordentlich diversifizierten Portfolio. Der Aufbau eines solchen Portfolios ist ein kompliziertes Verfahren, das am besten von qualifizierten, professionellen Beratern unterstützt wird. Nach Ansicht von

Dimensional eignen sich am besten unabhängige Berater, die frei von Interessenkonflikten im Zusammenhang mit Transaktionsprovisionen sind. Sie können Privatinvestoren bei der Entwicklung langfristiger Anlagelösungen helfen.

Neben den beschriebenen Risikoprämien, die Value und Small Cap Aktien haben, gibt es noch weitere Risikoprämien. Man spricht hier auch von „alternativen Betas“. Nur „liquide alternative“ Investmentfonds im UCITS Mantel sind in der Lage, diese Risikoprämien zu liefern, da diese u.a. Short-Positionen eingehen und Derivate einsetzen können. Dabei spielt die Markttrichtung grundsätzlich keine Rolle, so dass auch in Abwärtsphasen Erträge erzielt werden können. Diese Fonds verbleiben ebenfalls im Portfolio – es sei denn, ein Austausch wird aus wichtigem Grund notwendig.

Diese Eigenschaften machen wir uns zu nutze, um mit ausgewählten Fonds in ausgeprägten Abwärtsphasen Gewinne zu erzielen und das Gesamtportfolio zu stabilisieren. Es handelt sich dabei jeweils um zwei Fonds der ersten beiden und jeweils einen der beiden letzten Kategorien, die mit 5% gleichgewichtet sind:

- **Global Macro,**
- **Managed Futures (CTA),**
- **Volatilität und**
- **Risk Premia.**

FAM TWin Solution – Zwei langfristige und prognosefreie Anlagestrategien mit „Risiko“-Management

Transparenz schafft Vertrauen. Dieses zu gewinnen und zu bewahren, ist unser Bestreben. Wir möchten Ihr Vermögen wie ein Kapitän seine Segelyacht sicher durch das unberechenbare Meer der Finanzmärkte steuern. Sie haben direkten Einblick in Ihr Depot bei der FFB und sind so immer informiert, in welche Richtung wir segeln. Darüber hinaus erhalten Sie ein vierteljährliches Reporting und werden bei einer Verletzung der gesetzlich vorgeschriebenen Verlustschwelle von -10 % umgehend informiert.

Je nach Ihrer persönlichen Risikoneigung bieten wir zwei Varianten an, zwischen denen Sie bei Bedarf auch kostenfrei wechseln können.

Alle Strategien haben folgende Eigenschaften:

- Einmaleinzahlung ab 15.000 Euro auf individuelles Einzelkonto/-depot
- Monatlicher Sparplan ab 100 Euro
- Halbjährliches Rebalancing
- Depotgebühr 45 EUR p.a.. Belastung am Ende des Jahres
- Jährliche Managementvergütung von 1,30 % zzgl. MwSt. plus 0,15 % p.a. „Systemgebühr“ der FFB
- Vierteljährliches Reporting in Ihr „Postfach“ bei der FFB
- Rückvergütung der Bestandsprovisionen auf das Kundenkonto
- Fondsdepot bei unserem Partner FIL Fondsbank GmbH (FFB)
- Einsatz von derzeit vier Fonds von Dimensional Fund Advisors (DFA) sowie sechs weitere „liquide alternative“ Investmentfonds im UCITS Mantel

FAM TWin Solution 50

Dimensional Fund Advisors verwaltet Anlagefonds für Langzeitanleger. Einer der Grundpfeiler des Konzepts ist das Verständnis, dass Anleger an ihren Anlagen durch alle Marktzyklen hindurch festhalten, um die wissenschaftlich begründete Rendite langfristig zu erzielen. **Daher kann es zwischenzeitlich zu einem Rückgang beim Depotwert kommen, ohne dass die FAM darauf reagiert.** Ziel der Gesamtanlage ist Kapitalwachstum bei Eingehung ausgewogener Risiken. Entsprechend ist der Aktien- und Anleiheanteil mit je 35 % in der Allokation gleichgewichtet. Die übrigen 30 % werden in 6 „liquide alternative“ Investmentfonds im UCITS Mantel aus den Kategorien Global Makro, Managed Futures (CTA), Volatilität und Risk Premia investiert. Die Gewichtung wird halbjährlich (1.7. und 1.1.) durch ein „Rebalancing“ auf die Ursprungsgewichtung zurückgesetzt. Innerhalb dieser Termine gibt es in der Regel kein aktives Management. Der Anlagehorizont des Auftraggebers beträgt **mindestens 5 Jahre.**

Die FiNet Asset Management verwendet innerhalb dieser Anlagestrategie folgende Vergleichsgröße zur Performancedarstellung:

50 % Renten (iBoxx Euro Overall TR) und 50 % Aktien (MSCI Weltindex in EUR)

FAM TWin Solution 70

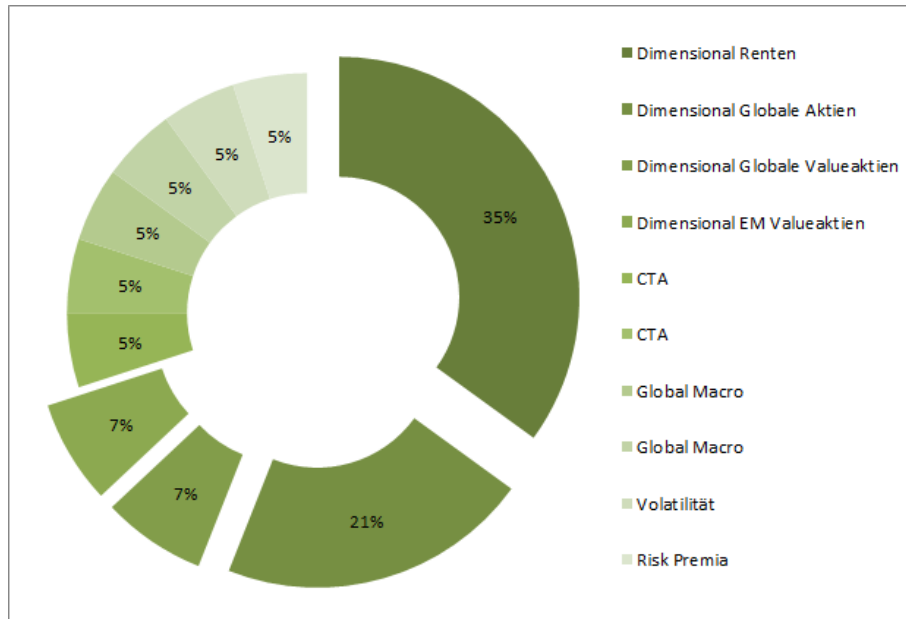
Dimensional Fund Advisors verwaltet Anlagefonds für Langzeitanleger. Einer der Grundpfeiler des Konzepts ist das Verständnis, dass Anleger an ihren Anlagen durch alle Marktzyklen hindurch festhalten, um die wissenschaftlich begründete Rendite langfristig zu erzielen. **Daher kann es zwischenzeitlich zu einem deutlichen Rückgang beim Depotwert kommen, ohne dass die FAM darauf reagiert.** Ziel der Gesamtanlage ist Kapitalwachstum bei Eingehung erhöhter Risiken. Entsprechend ist der Anleiheanteil mit rund 15 % in der Allokation eher niedrig gewichtet. Der Aktienanteil beträgt rund 55 %. Die übrigen 30 % werden in 6 „liquide alternative“ Investmentfonds im UCITS Mantel aus den Kategorien Global Makro, Managed Futures (CTA), Volatilität und Risk Premia investiert. Die Gewichtung wird halbjährlich (1.7. und 1.1.) durch ein „Rebalancing“ auf die Ursprungsgewichtung zurückgesetzt. Innerhalb dieser Termine gibt es in der Regel kein aktives Management. Der Anlagehorizont des Auftraggebers beträgt **mindestens 7 Jahre.**

Die FiNet Asset Management verwendet innerhalb dieser Anlagestrategie folgende Vergleichsgröße zur Performancedarstellung:

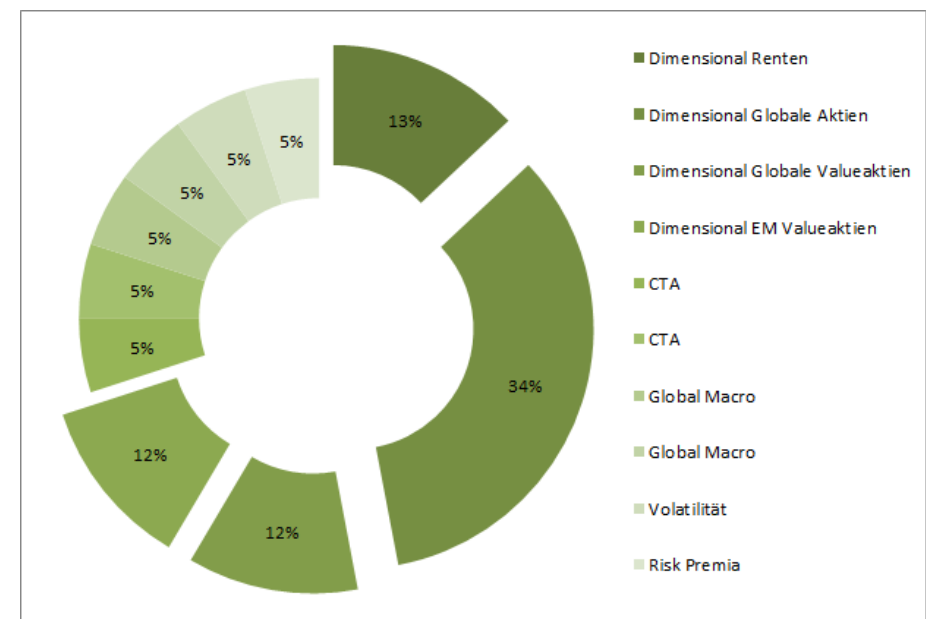
30 % Renten (iBoxx Euro Overall TR) und 70 % Aktien (MSCI Weltindex in EUR)

Nachfolgende Grafiken zeigen eine schematische Allokation zu Beginn eines Jahres der beiden Varianten.

TWin Solution 50



TWin Solution 70





Das Bürogebäude von Fidelity und der FFB in Kronberg im Taunus



Unser Partner FFB (FIL Fondsbank GmbH)

Die moderne Fondsbank mit Tradition

Die FFB (FIL Fondsbank GmbH) ist ein moderner Finanzdienstleister mit traditionellen Wurzeln. Gegründet 2002 liegt unser Ursprung in einer traditionsreichen deutschen Privatbank. Seit Oktober 2009 gehören wir zu Fidelity Worldwide Investment, einer eigenständigen inhabergeführten Fondsgesellschaft. So ist auch in Zukunft unsere Unabhängigkeit gewährleistet.

Wir haben uns auf die Verwaltung und Abwicklung von Anlagen in Investmentfonds spezialisiert und sind daher ein starker Partner für unabhängige Anlageberater und deren Kunden. Wir entwickeln unsere Services und Funktionalitäten ständig weiter. Damit haben Anlageberater jederzeit eine optimale Unterstützung für eine professionelle Begleitung bei den Fondsanlagen ihrer Kunden. Wir ermöglichen eine zuverlässige Depotverwaltung mit vielen innovativen Funktionen auf höchstem technischem Niveau.

Bereits jetzt sind über 600.000 Kundendepots mit 23 Milliarden Euro betreutes Vermögen ein beeindruckender Vertrauensbeweis.

Den Link zur Ihrem Depot bei der FFB finden Sie auf der Homepage der FiNet Asset Management unter www.finet-am.de oder unter www.ffb.de.



FiNet Asset Management – Der Partner Ihres persönlichen Finanzberaters

Die FiNet Asset Management AG verfügt als Finanzdienstleistungsinstitut über eine Zulassung gemäß § 32 KWG. Als unabhängiger Berater und Dienstleister sind wir spezialisiert auf Vermögensverwaltung, Konzeptberatung für Private-Label-Fonds, Anbindung von unabhängigen Finanzberatern sowie Haftungs-dachlösungen für qualifizierte Berater und Finanzplaner. Die Tochter der 1999 gegründeten FiNet Financial Services Network AG in Marburg agiert als bankenunabhängiges Unternehmen und sieht dabei die Interessen der Kunden im Zentrum ihres Handelns.

Wir sind persönlicher Dienstleister für unsere angebotenen Finanzmakler und übernehmen für diese u.a. die Vermögensverwaltung. Ihr Berater bleibt nach wie vor Ihr Ansprechpartner. Wir stehen aber bei Fragen gerne persönlich für Sie zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner:

Herr Frank Huttel

FiNet Asset Management AG

Neue Kasseler Straße 62 C-E

35039 Marburg

Telefon: 06421 1683-513

Telefax: 06421 1683-510

E-Mail: frank.huttel@finet-am.de

www.finet-am.de

Ihr Berater:

Chancen und Risiken der FAM Pure Dimensional Fonds-Vermögensverwaltung

Chancen

- Partizipation an den Wertsteigerungen der FAM TWin Solution Fonds-VV Strategien
- Indexnahe Rendite über dem Geldmarkt und der Inflation wird über die Mindesthaltedauer angestrebt
- Mehrwert durch Fokussierung auf Faktoren wie „Small Cap“ und „Value“ sowie Risikoreduktion in starken Abwärtsphasen
- Laufende Überwachung und halbjähriges Rebalancing der Strategien mind. zum Jahreswechsel

Risiken

- Risiko des Wertrückgangs aufgrund allgemeiner Marktrisiken (Kurs-, Währungs-, Liquiditäts- oder Zinsänderungsrisiko)
- Risiken aus den für die Strategien ausgewählten Fonds
- Risiko aufgrund der Portfolioausrichtung den Vergleichswert (Benchmark) nicht zu erreichen
- Risiko, dass die Anlageziele der jeweiligen Strategien nicht erreicht werden.

Diese Information dient der Produktwerbung.